

HOPE Channel deutsch

Veranstalter:	Stimme der Hoffnung e.V. Sandwiesenstraße 35, 64665 Alsbach-Hähnlein
Vereinsregister:	Amtsgericht Darmstadt, VR 1293
Vertretungsberechtigter Vorstand:	Peter R. Kunze (Vorsitzender) und Ulrich Frikart (stellv. Vorsitzender)

HOPE Channel deutsch ist ein bundesweites Spartenprogramm mit Schwerpunkt auf religiösen Themen.

Die Zulassung erteilte die Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (LPR Hessen) mit Bescheid vom 05.02.2009 für die Dauer von zehn Jahren. Der Sendestart von HOPE Channel deutsch war Anfang März 2009.

Das Programm wird digital über Satellit (Astra) und über das Internet verbreitet.

Stimme der Hoffnung e.V. ist eine Institution der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, K.d.ö.R. Der Verein unterhält das „Medienzentrum Stimme der Hoffnung“ in Alsbach-Hähnlein, zu dem eine Blindenhörbücherei, das Internationale Bibelstudien-Institut sowie Studios für Video- und Tonproduktionen gehören, und betreibt den Radiosender „HOPE Channel“. In den vergangenen Jahren hat Stimme der Hoffnung e.V. Fernsehhalte für die Programme HOPE Channel Europe, Bibel TV und rheinmain.tv zugeliefert. Auf der Internetseite hopechannel.de bzw. hope-channel.eu werden in einer Medienbibliothek ausgewählte Inhalte zum Abruf bereitgestellt.

Unter der Dachmarke „HOPE Channel“ werden von der HOPE Channel, Inc. am Sitz der „Weltkirchenleitung“ der Adventisten in den USA weltweit insgesamt zehn Programme veranstaltet. Die Verbreitung erfolgt über Satellit sowie als Live-Stream über das Internet (www.hopetv.org). HOPE Channel Europe erreicht nach eigenen Angaben 110 Mio. Haushalte in Europa, Nordafrika, dem Mittleren Osten und dem Westen Russlands.

Gesellschaftsrechtliche Struktur

(Stand: Auskunft gemäß § 26 Abs. 7 RStV vom 14.06.2010)

Dem Verein gehören Vereinsmitglieder aus insgesamt 17 Landes- und Gebietsverbänden der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten an, die wiederum durch insgesamt elf Vertreter repräsentiert werden.
